

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung	13
Teil 1 Wie es früher war	17
1 Es war einmal im Westen	19
Die Säulen des Wachstums	25
2 Eine kapitale Geschichte	30
Bestand oder Verlauf	32
Wer hat wie viel?	33
Der Aufstieg der Anderen	36
Bargeld lacht	42
Schulden sind günstiger als Eigenkapital	45
Geliebte Schulden	52
So sicher wie eine Immobilie	55
Der Fall des schizophrenen Hausbesitzers	56
Staatlich geförderter Niedergang	61
Die Totenglocke des Kapitals	67
Die Wurzel des Übels	70
Was soll der Staat tun?	74

3 Das Kartenhaus	76
Eine kurze Geschichte der Finanzkrise von 2008	78
Mit den anderen mithalten wollen	79
Eigentum ist das Entscheidende	80
Ein Königreich ohne Geld	82
Wir müssen über Leverage reden	85
Nicht alle Blasen sind gleich	92
Leben in einer deflationären Welt	97
Die Vergiftung des Bankensystems	102
Häuser, die auf Sand gebaut sind	109
4 Das Verschwinden der Arbeit	116
Arbeit wird fehlgeleitet	117
Quantitative Lockerung	118
Demografische Trends	119
Willkommen in Detroit	121
Die staatlichen Rentensysteme sind ein Ponzi-Schema	122
Eine verborgene Agenda	127
Verlust der Qualität	131
Ein steiniger Weg liegt vor uns	140
Eine Fehlleitung von Arbeit: Preissignale	147
Restriktionen beim Zuzug von Ausländern und ihre Folgen	154

5 Die Schlüssel des Reiches aus der Hand geben	163
Technologische Großtaten	164
Die Herren der Wolken	167
Gestohlen, unterschlagen, transferiert	169
Willig und fähig	171
Alles für alle	172
Kurzsichtigkeit in Sachen Innovation	178
Es tut sich was in der Küche	181
Medizinische Versorgung	184
Energieeffizienz	187
Sicherung der Nahrungsmittelversorgung	190
Ab jetzt wird es ernst	192
Teil 2 Zurück in die Zukunft	197
6 Die Welt steht Kopf	199
Ein Platz am Tisch der Großen	201
Womit haben wir das verdient?	207
Argumente für eine staatlich gelenkte Entwicklung	210
Auf der Suche nach politischer Freiheit	216
Das Yin des Westens gegen das Yang	
der Schwellenländer	220
Konsum	221
Investitionen	223
Die Handelsbilanz	225
Komparativer Kostenvorteil versus	
Mengenmaximierung	226
Staatsausgaben	227
Die Schuldenuhr	229
Ein Blick in die Kristallkugel	234

7 Zwischen Skylla und Charybdis	239
Von der Völlerei zu globalen Zwängen	241
Ein schwerer Kampf	244
Die drohende Überbevölkerung	247
Ein politisches Gebot	250
Jetzt wird es ernst	253
Bretton Woods und das Scheitern der neuen Weltordnung	256
Ein Leitfaden für die Zukunft	261
Szenario 1: Die Würfel sind gefallen	261
Szenario 2: Alles nur Hysterie?	263
Szenario 3: Amerika schlägt zurück	267
Szenario 4: Die nukleare Option	271
Schlussbetrachtung	279
Anhang	285
Anmerkungen	287
Bibliografie	299